

Hauptversammlung 2024 der Manz AG: Anteilseigner stimmen allen Tagesordnungspunkten zu

Reutlingen, 2. Juli 2024 – Die Manz AG, weltweit agierender Hightech-Maschinenbauer mit umfassendem Technologieportfolio, hat heute erfolgreich ihre ordentliche Hauptversammlung 2024 abgehalten. Das vertretene Grundkapital betrug zum Zeitpunkt der Abstimmung 48,12 %. Sämtliche Punkte der Tagesordnung wurden mehrheitlich angenommen.

Der Vorstand berichtete umfassend über die Geschäftsentwicklung der Manz AG im Geschäftsjahr 2023. Trotz der weltwirtschaftlichen und marktspezifischen Herausforderungen entwickelte sich das Geschäft im vergangenen Jahr robust. Die Schwerpunkte der neu akquirierten Kundenprojekte in den beiden Divisionen Mobility & Battery Solutions sowie Industry Solutions lagen bei Produktionslösungen für wesentliche Baugruppen im Zusammenhang mit Elektromobilität.

Martin Drasch, CEO der Manz AG, kommentiert zum laufenden Geschäftsjahr: „Die spürbare Zurückhaltung der Kunden bei Investitionsentscheidungen vor allem im Segment Mobility & Battery Solutions hat zugenommen, wir rechnen mit Verschiebungen ins nächste Jahr. Wir sind überzeugt, dass wir uns mit unseren Best-in-Class-Lösungen in nachhaltigen Wachstumsmärkten bewegen, wenngleich das gesamtwirtschaftliche Umfeld in 2024 herausfordernd bleiben wird.“

Die detaillierten Abstimmungsergebnisse zu den entsprechenden Tagesordnungspunkten der Hauptversammlung stehen auf der Unternehmenswebsite www.manz.com im Bereich Investor Relations / Hauptversammlung zum Download zur Verfügung.

Über die Manz AG

Die Manz AG entwickelt als Hightech-Maschinenbauunternehmen für ihre Kunden Best-in-Class-Produktionslösungen für Lithium-Ionen-Batterien sowie für elektronische Komponenten und Geräte. Damit ist Manz ein innovativer Wegbereiter für die globalen Megatrends Elektromobilität und Digitalisierung.

Manz deckt die gesamte Bandbreite moderner Produktionslösungen ab: Von kundenspezifischen Einzelmaschinen für die Laborfertigung oder die Pilot- und Kleinserienproduktion über standardisierte Module und Anlagen bis hin zu schlüsselfertigen Linien für die effiziente Massenproduktion. Die Kunden profitieren von einer hohen Ressourceneffizienz mit höherem Durchsatz und kürzerer Time-to-Market.

Mit aktuell rund 1.400 Beschäftigten entwickelt und produziert die Manz-Gruppe in Deutschland, der Slowakei, Ungarn, Italien, China und Taiwan. Vertriebs- und Service-Niederlassungen bestehen darüber hinaus in den USA und Indien.

Die Manz AG wurde 1987 gegründet und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2023 mit den beiden Segmenten Mobility & Battery Solutions sowie Industry Solutions einen Konzernumsatz von 249,2 Millionen Euro. Die Aktien (ISIN: DE000A0JQ5U3) notieren im Regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse (Prime Standard).

Kontakt:

Manz AG
Katrin Neuffer
Tel.: +49 (0)7121 9000-395
E-Mail: investor-relations@manz.com

Kirchhoff Consult AG
Michael Werneke
Tel.: +49 (0)40 609 186 68
E-Mail: manz@kirchhoff.de

Folgen Sie uns auf:

